

Die Fantasie der Wörter

Buchempfehlungen für Teenager und Jugendliche

Auf die Frage, was man lesen sollte, bekommt man häufig die gleichen Antworten: Harry Potter, Percy Jackson, Tribute von Panem, etc.

Keine Frage, das sind gute Bücher mit genialen Geschichten, trotzdem kennt man diese „Mainstream – Vorschläge“ meist bereits. Man hat sie entweder schon gelesen, die Verfilmung gesehen oder durch Bekannte schon so viele Details erfahren, dass man die Bücher nun eh nicht mehr lesen braucht.

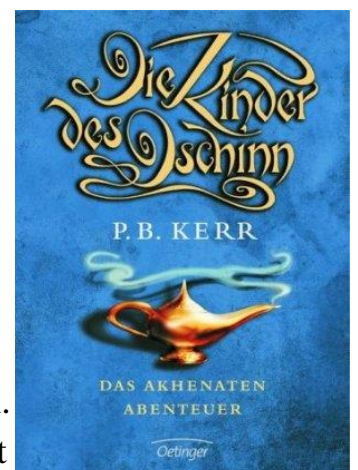
Gerade jetzt in der Zeit der Ausgangsbeschränkung kommt aber vielleicht der Wunsch auf, mal etwas Neues zu lesen. Um Langeweile zu entkommen und mal eine Alternative zum Zocken, Filme und Serie schauen und natürlich dem nervigen Schulzeug zu haben, bietet es sich an, dann doch mal zu einem Buch zu greifen. Dafür bekommt Ihr hier einige Buchtipps, die zum Teil noch nicht so bekannt sind.

Einige der unten aufgelisteten Buchreihen sind auch gut geeignet, Freude an Büchern zu bekommen, wenn Ihr bisher noch gar kein Interesse am Lesen gefunden habt, aber euch einfach so stinklangweilig ist, dass Lesen plötzlich eine Option wird. Glaubt mir, ich spreche aus eigener Erfahrung!

1. Die Kinder des Dschinn

- **Autor:** Philip B. Kerr
- **Zielaltersgruppe:** 12 – 15
- **Genre:** Fantasy
- **Kurzbeschreibung:**

In „Die Kinder des Dschinn“ geht es um die Zwillinge John und Philippa Gaunt, die im heutigen New York leben. Kurz nach ihrem 12. Geburtstag erfahren sie, dass sie nicht einfach normale Kinder sind, sondern Dschinn mit besonderen, magischen Kräften. Gemeinsam mit ihrem Onkel Nimrod erleben sie in sieben Büchern Abenteuer rund um die Welt und werden ganz nebenbei in einen uralten Kampf zwischen verschiedenen Dschinnclans hineingezogen.



- Reihenfolge der einzelnen Bücher:

Teil 1: Das Akhenaten Abenteuer

Teil 2: Gefangen im Palast von Babylon

Teil 3: Das Rätsel der neunten Kobra

Teil 4: Entführt ins Reich der Dongxi

Teil 5: Das dunkle Erbe der Inka

Teil 6: Der Spion im Himalaya

Teil 7: Die Kristalle des Khan

- Persönliche Meinung zum Buch:

Die Kinder des Dschinn ist eine fantastische Buchreihe, um ins Lesen reinzukommen, da man von der ersten bis zur letzten Seite in den Bann der magischen Welt gezogen wird, die Philip B. Kerr hier aufbaut. Dass die gesamte Geschichte in unserer Welt spielt und die Protagonisten normale Teenager sind, macht es dem Leser sehr leicht, sich mit den Figuren zu identifizieren. Da John und Philippa gleich viel Handlungszeit bekommen, haben sowohl Jungs, als auch Mädchen eine gute Identifikationsfigur.

Mit viel Humor und einer ordentlichen Portion Spannung hat man hier sieben aufeinander aufbauende Teile, die pro Buch zwischen 350 und 500 Seiten Lesestoff bieten. Der Sprachstil der Bücher ist sehr gut verständlich, modern und dadurch leicht zugänglich.

- Persönliche Bewertung:

Fantasy-/Jugendliteratur: 5 von 5 Punkten

2. Ewilan

- **Autor:** Pierre Bottero
- **Zielaltersgruppe:** 12 – 15
- **Genre:** Fantasy
- **Kurzbeschreibung:**

„Ewilan“ handelt von der 13 – jährigen Camille, die bei einer lieblosen Adoptivfamilie im heutigen Frankreich aufwächst.

Eines Tages landet sie plötzlich in einer Parallelwelt, die genau das Gegenteil ihres bisherigen, langweiligen Lebens bietet: Magische Wesen, eine mysteriöse Prophezeiung und vieles mehr. Zusammen mit ihrem besten Freund Salim erlebt Camille in dieser fantastischen Parallelwelt unglaubliche Abenteuer.

- **Reihenfolge der einzelnen Bücher:**

Teil 1: Der magische Schritt

Teil 2: Das ewige Eis

Teil 3: Die Insel des Schicksals

- **Persönliche Meinung zum Buch:**

Ewilan ist eine Buchreihe, die den Leser auf einzigartige Weise mit in die Parallelwelt Gwendalavir zieht. Die Hauptfigur Camille ist zwar ein Mädchen, doch auch Jungs können sich gut in der Geschichte verlieren, auch durch die männliche Identifikationsfigur Salim. Die Trilogie baut aufeinander auf und bietet pro Buch ca. 300 bis 400 Seiten Lesestoff. Der Sprachstil der Bücher ist sehr gut verständlich, modern und dadurch leicht zugänglich.

- **Persönliche Bewertung:**

Fantasy-/Jugendliteratur: 4 von 5 Punkten



3. Das Buch der Zeit

- **Autor:** Guillerme Prévost
- **Zielaltersgruppe:** 13 – 15
- **Genre:** Fantasy
- **Kurzbeschreibung:**

In „Das Buch der Zeit“ geht es um den jungen Sam, der auf der Suche nach seinem verschollenen Vater ist. Gemeinsam mit seiner Cousine Lilli entdeckt er ein mysteriöses Buch, das Zeitreisen ermöglicht. Die beiden geraten von einem Abenteuer durch die Zeit ins nächste.



- **Reihenfolge der einzelnen Bücher:**

Teil 1: Die steinerne Pforte

Teil 2: Die sieben Münzen

Teil 3: Der magische Reif

- **Persönliche Meinung zum Buch:**

Das Buch der Zeit ist eine zusammenhängende Trilogie, die einiges an Spannung mit sich bringt. Das komplexe Thema der Zeitreise wird hier sehr gut und interessant eingeflochten. Durch die verschiedenen Zeiten bietet die Buchreihe sehr viel Abwechslung. Durch den Protagonisten Sam ist die Reihe eher für Jungs geeignet, hat aber mit Lilli auch eine starke, weibliche Nebenfigur. Die Bücher haben immer zwischen 350 und 450 Seiten und weisen einen gut zugänglichen Sprachstil auf. Allerdings ist diese Buchreihe durch manche kleine Längen nicht unbedingt geeignet, wenn man mit dem Lesen anfangen will, sondern eher empfehlenswert für fortgeschrittene Leser, denen diese kurzen Durststrecken nichts ausmachen werden.

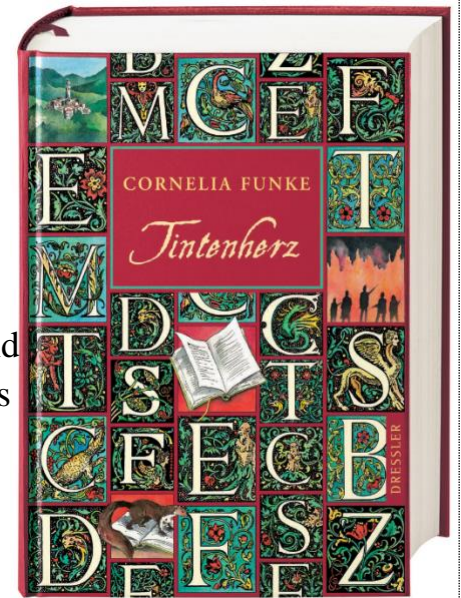
- **Persönliche Bewertung:**

Fantasy-/Jugendliteratur: 3,5 von 5 Punkten

4. Tintenwelt

- **Autor:** Cornelia Funke
- **Zielaltersgruppe:** 13 – 16
- **Genre:** Fantasy
- **Kurzbeschreibung:**

Die „Tintenwelt“ handelt von der jungen Meggie und ihrem Vater Mo, der ein ganz besonderes, magisches Geheimnis hat. Dieses Geheimnis bringt dunkle Gestalten mit sich. Und so werden Meggie, Mo und ein mysteriöser junger Mann mit dem seltsamen Namen Staubfinger in ein gigantisches Abenteuer gezogen.



- **Reihenfolge der einzelnen Bücher:**

Teil 1: Tintenherz

Teil 2: Tintenblut

Teil 3: Tintentod

- **Persönliche Meinung zum Buch:**

Die Tintenwelt ist eine Buchtrilogie, die mit nichts anderem vergleichbar ist. Die magische Welt, die hier aufgebaut wird, sowie die liebenswerten Figuren ziehen einen völlig in den Bann und es ist ab dem ersten Satz schwer, die Bücher aus der Hand zu legen. Durch die Einbindung anderer, klassischer Geschichten, gibt es einige Anspielungen, die für jede Altersgruppe etwas bereithalten. Cornelia Funke hat hier ein modernes Meisterwerk geschaffen, das jeder einmal gelesen haben sollte. Der Sprachstil ist sehr leicht zugänglich und damit auch als Einstieg ins Lesen gut geeignet.

- **Persönliche Bewertung:**

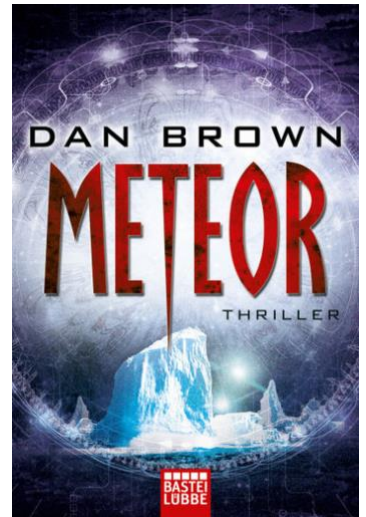
Fantasy-/Jugendliteratur: 5 von 5 Punkten

5. Meteor

- **Autor:** Dan Brown
- **Zielaltersgruppe:** ab 16
- **Genre:** Thriller
- **Kurzbeschreibung:**

In „Meteor“ geht es um die US-amerikanische Agentin Rachel Sexton, die einen seltsamen Auftrag vom Präsidenten bekommt: Sie soll in die Arktis reisen, da dort ein mysteriöser Fund gemacht wurde:

Ein abgestürzter Meteorit, der Hinweise auf außerirdisches Leben aufweisen könnte. Dort angekommen erkennt sie schnell, dass ihr Auftrag um weit mehr geht. Sie kommt einer Verschwörung auf die Spur, die sie und alle um sie herum in tödliche Gefahr bringt.



- **Persönliche Meinung zum Buch:**

Meteor ist ein Thriller, der langsam anfängt aber dann ordentlich an Fahrt aufnimmt und durch ständige Wendungen des Geschehens unvorhersehbar und unfassbar spannend ist. Die Protagonistin Rachel ist für den Leser gut nachvollziehbar. Keine Figur ist einfach nur gut oder böse, was zusätzlich zu Vielschichtigkeit und Spannung führt. Der Sprachstil ist sehr gut verständlich und gut zugänglich. Durch die spannende, komplexe und erwachsene Handlung, bietet sich Meteor gut an, wenn man mit erwachsenerer Literatur beginnen möchte. Für Leser unter 16 ist das Buch daher **nicht** zu empfehlen.

- **Persönliche Bewertung:**

Thriller/Politthriller: 5 von 5 Punkten